

webersan presto 100

Vorspritzer

Salzbeständiger Vorspritzer zur Verwendung im webersan presto und weber.san plus Sanierputzsystem

Anwendungsgebiet

- Zur Sanierung von feuchtem, auch salzhaltigem Mauerwerk
- innen und außen
- für Sanierung in kurzer Bauzeit

Produkteigenschaften

- wasserdampfdurchlässig
- wasserabweisend
- salzresistent

Anwendungsgebiet

webersan presto 100 wird als Vorspritzer im weber.san plus Sanierputzsystem zur putzmäßigen Sanierung von feuchtem, auch salzhaltigem Mauerwerk auf besonders stark saugenden oder stark unterschiedlich saugenden Untergründen an Aussenfassaden und Innenflächen angewendet.

Produktbeschreibung

webersan presto 100 ist salzbeständiger, wasserabweisender, wasserdampfdurchlässiger Vorspritzer nach ÖNORM EN 998-1.

Zusammensetzung

Zement, Kalk, spezielle Zuschlagstoffe, Additive

Produkteigenschaften

- schafft einen
- ist salzbeständig
- ist wasserabweisend
- wasserdampfdurchlässig
- wirkt nicht sperrend gegen Feuchtigkeit
- verhindert das Eindringen von Schadsalzen in den Sanierputz während der Abbindezeit

Technische Werte

Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ :	ca. 40
Baustoffklasse:	A 1
Festigkeitsklasse:	CS IV

Qualitätssicherung

webersan presto 100 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach ÖNORM EN 998-1.

Allgemeine Hinweise

- Dem Putzmörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.
- Während der Verarbeitung und Austrocknung des Putzmörtels darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5° C absinken.
- Der frisch angetragene Putz ist vor Regen (um u.a. Ausblühungen zu vermeiden) und schnellem Feuchtigkeitsentzug (um eine optimale Erhärtung sicherzustellen) zu schützen.
- Gefäße und Werkzeuge sind unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser zu reinigen
- Durch die Art des Untergrundes und des Auftrags kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln.

webersan presto 100

Vorspritzer

- Oberflächen außerhalb der Putzflächen sind sorgfältig abzudecken, da diese nachträglich nicht restlos gereinigt werden können.
- Die Funktionsdauer eines Sanierputzsystems hängt vom Salzanfall und dem Feuchtigkeitsnachschub aus dem Untergrund ab.

Untergrundvorbereitung

- Abschlagen des feuchten Altputzes mind. 1 m über die Feuchtigkeitsgrenze. Mauerwerksfugen auskratzen, schwammige, lose oder verrottete Mauerwerksteile entfernen. Mauerausbrüche sind zu reinigen und entsprechend auszumauern.
- Die Fläche mit der Bürste gründlich und sorgfältig reinigen.

Verarbeitung

von Hand:

- Den Putz mit reinem Wasser (ca. 7,5 - 8 l/ Sack) in der für Vorspritzer üblichen Konsistenz im Freifallmischer anmischen.
- Bei hohen Außentemperaturen und bei windigem Wetter ist direkt vor dem Auftragen nochmals vorzunässen. Mit der Kelle volldeckend aufbringen. Dabei ist zu beachten, dass die Mauerwerksfugen vollständig ausgefüllt werden.

Verbrauch / Ergiebigkeit

100 % deckend : ca. 10,0 kg/m²

Produktdetails

Körnungen:

ca. 4 mm

Wasserbedarf:

bis 8 l / 40 kg

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 12 Monate lagerfähig.

Verpackungseinheiten

Gebinde

Papiersack

Einheit

40 kg
